[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/156654 vom 28.04.2024]

Objekt:	Sueben: Pseudoimperial
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	18217623

Beschreibung

Die aus dem weströmischen Trienstyp des Kreuzes im Kranz entwickelte Darstellung mit den großen seitlichen 'Propellern' ist das Kennzeichen des suebischen Münzstils. Die Vorderseite ist nach dem Vorbild des Valentinianus III. (reg. 425-455) gestaltet.
Vorderseite: Drapiertes Brustbild des Valentinianus III. im Panzer mit Diadem nach rechts.
Rückseite: Kreuz im Kranz mit seitlichen 'Propellern', unten COHOB.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.42 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	425-585 n. Chr.
	wer	
	wo	Portugal
Hergestellt	wann	425-585 n. Chr.
	wer	
	wo	Spanien
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Stefan (1886-1962)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer	Valentinian III. (419-455)
wo	

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gold
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Spanien und Portugal
- Tremissis

Literatur

- W. Reinhart, Die Münzen des Suebenreiches, MBNG 55, 1937, 151 ff. 184 Nr. 20 Taf. 34 (dieses Stück)..